



## PKV Rechner – Wie hoch ist mein Beitrag?

Von *Versicherungsratgeber*

Erstellt am 16 Jan 2012 - 14:45

Wer als Arbeitnehmer ein jährliches Bruttoeinkommen über der Versicherungspflichtgrenze von derzeit 50.850 Euro bezieht, hat die Möglichkeit sich von der Versicherungspflicht befreien zu lassen und in die [private Krankenversicherung](#) [1] einzutreten. Auch Selbständige, Beamte, Freiberufler und Studenten haben diese Möglichkeit. Allerdings ist dies bei ihnen einkommensunabhängig.

Mitunter können Privatversicherte gegenüber der gesetzlichen Krankenversicherung nicht nur von mehr Leistungen profitieren, die private Krankenversicherung kann auch um einiges günstiger sein. Denn die Prämien werden hier nicht anhand des Einkommens berechnet, wie dies bei den gesetzlichen Krankenkassen der Fall ist. Vielmehr richten sich die Beiträge nach anderen Faktoren.

Alter: Je jünger der Versicherungsnehmer desto weniger Beiträge muss es im Durchschnitt für die private Krankenversicherung aufbringen. Dies liegt daran, dass jüngere Menschen im Schnitt seltener zum Arzt gehen und weniger Behandlungen in Anspruch nehmen. Mit steigendem Alter steigend dafür auch die Kosten und somit die Beitragshöhe.

Geschlecht: Bisher war es so, dass Frauen mehr zahlen mussten für die private Krankenversicherung wie Männer mit den gleichen Voraussetzungen. Dies ändert sich aber spätestens zum 21. Dezember 2012. Ab diesem Zeitpunkt müssen die privaten Krankenversicherer die sogenannten Unisex-Tarife anbieten, die Frauen und Männern Beiträge in gleicher Höhe berechnen.

Vorerkrankungen: Versicherte, die bestimmte Vorerkrankungen haben, müssen mit sogenannten Risikozuschlägen rechnen. Diese werden erhoben, da einige Vorerkrankungen erhöhte Behandlungskosten wahrscheinlicher machen. Bei den Gesundheitsfragen, die vor Vertragsabschluss notwendig sind, sollte man aber auf keinen Fall Erkrankungen verschweigen. Sonst kann der Versicherer Ihnen Leistungen verweigern.

Altersrückstellungen: Dieser Anteil der Beiträge wird erhoben, um die spätere Beitragsentwicklung im Alter zu bremsen. Sonst drohen den Versicherten stark steigende Prämien, wenn sie älter werden. Die Altersrückstellungen sollen dies verhindern.

Tarife vergleichen

Die einzelnen Faktoren werden von den Versicherern unterschiedlich gewichtet. Daher können sich erheblich Beitragsunterschiede in verschiedenen Tarifen ergeben. Auch die Leistungen haben maßgeblichen Einfluss auf die Beitragshöhe. Aber selbst bei gleichem Leistungsumfang, können Sie durch einen Vergleich mit einem [Private Krankenversicherung Rechner](#) [2] bis zu mehrere hundert Euro pro Jahr sparen. Ein Vergleich lohnt sich also.

J. Wellisch



Online-Redaktion

finanzen.de

Schlesische Str. 29-30

10997 Berlin

030-319861958

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

**Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:38):** <http://www.medkom24.eu/node/15671>

### Links:

[1] <http://www.pkv-private-krankenversicherung.net>

[2] <http://www.pkv-private-krankenversicherung.net/pkv-rechner>